

Online-Version ansehen
https://crm.i-canw.de/civcrm/?civiwp=CiviCRM&q=civcrm%2Fmailing%2Fview&set=1&id=68&cid=630&cs=1bc70bafa5ef63637d2d24b4d8f7fef4_1689063608_168

● Workshops ● Aktionen ● Austausch ● Live Music

Klimagerechtigkeit trifft Antimilitarismus

Camp

04.07.2023-09.07.2023

Düren/Nähe Hambi



Das war unser Klimacamp gegen Atomwaffen 2023!

Hallo Guenter,

hinter uns liegt eine sehr schöne, aber wie immer auch anstrengende Woche in Düren, rund 10 Kilometer vom Fliegerhorst Nörvenich und vom Hambacher Forst. Über 100 Menschen haben an unserem bunten Programm teilgenommen. Menschen aus ganz Deutschland, aber auch Aktivist*innen aus der Schweiz, Belgien, Niederlande, Frankreich und Großbritannien sind dafür angereist.



Die Teilnehmer*innen konnten in verschiedenen Workshops u.a. zu den Themen Umweltzerstörung, nukleare Teilhabe, feministischer Antimilitarismus aber auch etwas gegen rechte Unterwanderung und Verschwörungstheorien lernen. Außerdem haben wir den sechsten Geburtstag des Atomwaffenverbotsvertrages am 7. Juli gefeiert, mit einer Schultüte in angemessener Größe. Kreativität und Kunst waren wie in den vergangenen Jahren ein wichtiger Bestandteil unseres Camps. Wir konnten die gemeinsame Zeit mit Musik, Theater und toller Verpflegung genießen.

Eine Gruppe Aktivist*innen hat am 7. Juli zudem eine Zufahrt zum Stützpunkt per Sitzblockade blockiert um gegen die Übungsflüge mit Atomwaffen sowie die geplante Stationierung der neuen B61-12 Atombomben zu demonstrieren. Das Programm war so spannend, dass es schwer fiel, zwischendurch auch mal an eine Pause zu denken. Einige Fakten und Aha-Momente haben wir auf [Instagram](#) für euch festgehalten.

Falls ihr Lust auf ein Protestcamp gegen die nukleare Teilhabe bekommen habt: In der Niederlande läuft von **4.-10. August das Peace Camp Volkel 2023** am Luftwaffenstützpunkt Volkel.



Für u ns alle war es spannend, die Themen Klimagerechtigkeit und Antimilitarismus zusammenzudenken. Zwischen Hambacher Forst und Nörvenich gelegen, konnten wir uns dazu kaum einen besseren Ort für unser Camp aussuchen. Vom Fliegerhorst aus sieht man die vielen Kohlekraftwerke in der Ferne und überall ist der Fluglärm zu hören.

Das gesamte Planungsteam und alle Helfenden haben einen tollen Job gemacht. Es ist wirklich beeindruckend, wie viel Liebe zum Detail, Feingefühl und Herzblut in die Organisation des Camps geflossen ist. Danke Dafür!

Falls Ihr nicht dabei sein konntet, aber unsere Arbeit unterstützen wollt, freuen wir uns über eure Spende. Nur mit eurer Hilfe können wir solch wichtige Projekte auf die Beine stellen!

JETZT SPENDEN



Unser Protest war sichtbar!

Sowohl die Mahnwachen als auch die Blockade am Fliegerhorst wurden von der örtlichen Bevölkerung und deutschlandweit medial wahrgenommen, wie z.B. auf [tagesschau.de](https://www.tagesschau.de) und dem [WDR](https://www.wdr5.de). Bei einem anschließenden Pressegespräch konnten wir unseren Forderungen noch einmal im Detail Nachdruck verleihen.

Pres-
sespie-
gel

URL: https://crm.icanw.de/civcrm/?civiwp=CiviCRM&q=civcrm%2Fmailing%2Fview&reset=1&id=68&cid=630&cs=1bc70bafa5ef63637d2d24b4d8f7fef4_1689063608_168